IEEE EMC Society EMV Boot Camp 2026 bei Würth Elektronik

Fachwissen und Vernetzung: Zweitägige Veranstaltung im Hightech Innovation Center in München

Am 15. und 16. September 2026 fand das EMV Boot Camp 2026 des deutschen Chapters der IEEE EMC Society im Hightech Innovation Center von Würth Elektronik in München statt. Unter dem Motto **„Effiziente EMV – vom Design über die Entwicklung bis zum Test“** stand die Veranstaltung im Zeichen des Wissenstransfers für die Elektronikentwicklung.



Renommierte Referierende aus Industrie und Wissenschaft

Das Programm vereinte Fachvorträge aus Industrie und Wissenschaft. Vertreten waren unter anderem Mercedes-Benz, BMW, Schaeffler, Bosch, Rohde & Schwarz, LUMILOOP, Silent Solutions, Nexperia und Dassault Systèmes sowie die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Jade Hochschule, Technische Universität Hamburg (TUHH), Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg und Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften.

Thematisch ging es um EMV-Grundlagen, Messverfahren, Simulation, Signal Integrity, High-Speed-Netzwerke, Automotive-Anwendungen und Leistungselektronik. Für Würth Elektronik übernahm Andreas Nadler den Fachvortrag zu EMV und Effizienzoptimierung von High-Power-DC/DC-Wandlern.



Erfolgreiche Zusammenarbeit mit der IEEE EMC Society

Möglich wurde die Austragung in München durch die Zusammenarbeit mit Professoren, die Mitglieder der IEEE EMC Society sind. Die entsprechenden Kontakte entstanden über das **University Marketing** und bildeten die Grundlage für die gemeinsame Umsetzung des Boot Camps bei Würth Elektronik.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Claudia Speicher, Standortleiterin München, Josef Wörner, Geschäftsführer der Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG, und Marie Kiontke, E-Business Coordinator. Ergänzend zu den Vorträgen boten Laborführungen Einblicke in die technische Arbeit von Würth Elektronik und in die Welt der EMV.



Vernetzung über Fachgrenzen hinweg

Studierende, wissenschaftliche Mitarbeitende, Professorinnen und Professoren sowie Fachleute aus der Industrie nutzten das Boot Camp zum Netzwerken und fachlichen Austausch. So trafen wissenschaftliche Perspektiven direkt auf industrielle Erfahrung, und aktuelle EMV-Themen wurden anschaulich mit ihrer praktischen Anwendung verbunden.

Eine besondere Teilnehmerin war das jüngste Mitglied des Boot Camps: Sie war ein Baby und noch nicht einmal ein Jahr alt.



